Modul 2 – Entstehung von Nachrichtensendungen

Einführung

Nachrichtensendungen bestehen aus vielen verschiedenen Elementen. Jeder Sender versucht, die Zuschauer\_innen seiner Sendung auf eine besondere Art und Weise anzusprechen, damit sie Stammpublikum werden. Dabei unterscheiden sich die einzelnen Sendungen mitunter erheblich: z.B. in der Themenauswahl, Art und Form der Berichterstattung, im Auftreten der Moderator\_innen oder im Studiodesign.

Bei der Entstehung sind viele Personen beteiligt und diverse Arbeitsschritte notwendig, bis die Sendung on air gehen kann. Die redaktionelle Arbeit ist die Grundlage einer jeden Nachrichtensendung. Redakteur\_innen recherchieren Themen, Hintergrundgeschichten und tagesaktuelle Meldungen. Sie bereiten diese in einem passenden Format auf und ergänzen die Beiträge ggf. durch Archivmaterial.

Eine Nachrichtensendung ist also keineswegs neutral, sondern wird schon durch die Auswahl und Gewichtung der Themen sowie die Entscheidung für bestimmte Darstellungen beeinflusst.

Ziel

Ziel des Moduls ist die Auseinandersetzung mit den redaktionellen Entstehungsmechanismen einer Nachrichtensendung. Dabei sollen die einzelnen Schritte – von der Themenauswahl über die Recherche bis hin zum fertigen Bericht – nachvollzogen werden. Dazu wird im praktischen Teil des Moduls eine Redaktionskonferenz durchgeführt. Außerdem findet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte zur Recherche statt.

Das Modul 2 eignet sich sowohl als Fortführung des Moduls 1 als auch als eigenes Modul, das sich auf Entstehungsmechanismen einer Nachrichtensendung fokussiert. Bei einer singulären Durchführung sollte jedoch eine kurze Einführung in die Thematik erfolgen. Hierzu wird eine kurze Methode fakultativ in der Verlaufsbeschreibung angeboten.

Zeitbedarf

Die Mindestdauer beträgt 90 Minuten. Hierbei können jedoch nur ausgewählte Inhalte vertieft werden. Dementsprechend sind die Zeitangaben als Minimalangaben zu verstehen. Je nach gewünschter intensiverer Auseinandersetzung steigt der Zeitbedarf.

Empfohlen wird eine Dauer von ca. 135 Minuten, um vor allem die UE zur Redaktionskonferenz und zur Recherche zu intensivieren. Diese bilden die Grundlage für das Modul 3, in dem eine Nachrichtensendung erstellt wird.

Unterrichtseinheiten des Moduls

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| UE2-a | Einführung in das Thema: Zur Funktion von Nachrichtensendungen*UE entfällt, wenn Modul 1 bereits durchgeführt wurde.* | ca. 20 Min. |
| UE2-b | Wo kommen die Informationen für eine Nachrichtensendung eigentlich her? Das Beispiel Nachrichtenagenturen*UE kann fakultativ verwendet werden.* |  | ca. 10-30 Min. |
| UE2-c | Journalistische Darstellungsformen in Nachrichtensendungen – von der Meldung bis zum Kommentar | ca. 20 Min. |  |
| UE2-d | Die Redaktionskonferenz – redaktionelle Vorbereitung einer Nachrichtensendung | ca. 20-45 Min. |  |
| UE2-e | Die Recherche – Informationssammlung und Erstellung von Meldungen | ca. 30-50 Min |  |
|  | *zusammen* | *ca. 90-135 Min.* | *ca. 100-165 Min.* |

|  |  |
| --- | --- |
| UE2-a – Einführung in das Thema: Zur Funktion von Nachrichtensendungen (ca. 20 Min.) *UE entfällt, wenn Modul 1 bereits durchgeführt wurde.* |  |
| Aufgabe | Herausarbeitung allgemeiner Merkmale von Nachrichtensendungen und deren Funktion sowie Vergleich mit den Funktionen von anderen Formaten (z.B. zur Unterhaltung). |
| Lernziel | Erkennen von Merkmalen und deren Funktion, Fähigkeit zur kritischen Bewertung von Nachrichtenqualität und Abgrenzung zu anderen Formaten. |
| Ablauf | Anhand einer frei wählbaren beispielhaften Nachrichtensendung (hierbei genügt eine Kurznachrichtensendung mit einer Dauer von ca. 5 Min.) werden die wichtigsten Merkmale zusammengetragen und anschließend in einer Gruppendiskussion bezüglich ihrer Funktion untersucht. Aus den folgenden Vorschlägen können je nach Klassenstufe handlungsleitende Fragen ausgewählt werden: * Welche Bestandteile von Nachrichtensendungen kennt ihr?

(z.B. Vor- und Abspann, Moderation, Bericht, Interview, Wetter, Sport) * Welche Funktionen nehmen die genannten Bestandteile ein?
* Welche gesellschaftlichen Funktionen haben Nachrichtensendungen?

(z.B. Informationsfunktion, Kritik- und Kontrollfunktion)Wichtige Merkmale und Funktionen werden festgehalten (Tafel/Whiteboard/Plakat). |
| Hinweise | Materialblatt\_NACHRICHTEN\_02 und Materialblatt\_NACHRICHTEN\_03 geben einen Überblick über die wichtigsten Merkmale und Funktionen von Nachrichtensendungen. Je nach Klassenstufe kann anschließend noch kurz über die möglichen Qualitätskriterien von Nachrichtensendungen diskutiert werden. Als Grundlage kann Materialblatt\_NACHRICHTEN\_04 genutzt werden. Handlungsleitende Fragen können dabei sein: * Welche Merkmale bestimmen die Qualität von Nachrichtensendungen?

(z.B. Vielfalt und Relevanz der Themen, Darstellung unterschiedlicher Standpunkte)* Wie objektiv können Nachrichtensendungen wirklich sein?
 |
| Materialien | * Materialblatt\_NACHRICHTEN\_02
* Materialblatt\_NACHRICHTEN\_03
* Materialblatt\_NACHRICHTEN\_04
* Flipchart-/Plakatpapier, Tafel/Whiteboard
 |

|  |  |
| --- | --- |
| UE2-b – Wo kommen die Informationen für eine Nachrichtensendung eigentlich her? Das Beispiel Nachrichtenagenturen (je nach Form ca. 10-30 Min.) *UE kann fakultativ verwendet werden.* |  |
| Aufgabe | Kennenlernen von Funktionsweisen der Nachrichtenbeschaffung und -bewertung mithilfe von Nachrichtenagenturen. |
| Lernziel | Erfassen der Informationsvielfalt und Informationsselektionsaufgabe. |
| Ablauf | Zur Darstellung bieten sich verschiedene Methoden an: **a) Klassische Informationsvermittlung durch die Lehrer\_innen** (ca. 10 Min.) Hierzu kann Materialblatt\_NACHRICHTEN\_05 genutzt werden.**b) Erarbeitung der Thematik durch die Schüler\_innen** (ca. 25 Min.) Die Schüler\_innen führen eine Internetrecherche in Kleingruppen durch. Anschließend werden die Ergebnisse kurz vorgestellt, präsentiert und gesichert. Dabei sind die folgenden Aspekte von Bedeutung:* Aufgabe und Funktion von Nachrichtenagenturen
* Aktualität und Bewertung von Informationen durch Nachrichtenagenturen
* Nachrichtenagenturen in Deutschland
* Andere Möglichkeiten der Nachrichtenbeschaffung
* Presseinformationen, Pressekonferenzen
* Hintergrundgespräche
* Presseschau/-monitoring
* Informationsbeschaffung durch „Insider“
 |
| Hinweise | Nachrichtenagenturen sind für die Nachrichtensendungen von zentraler Bedeutung. Es sollte aber darauf hingewiesen werden, dass sie nur eine von mehreren wichtigen Quellen darstellen. |
| Materialien | * **Materialblatt\_NACHRICHTEN\_05**
 |

|  |  |
| --- | --- |
| UE2-c- Journalistische Darstellungsformen in Nachrichtensendungen – von der Meldung bis zum Kommentar (ca. 20 Min.) |  |
| Aufgabe | Unterschiedliche journalistische Darstellungsformen in Nachrichtensendungen erkennen und miteinander vergleichen.  |
| Lernziel | Erkennen der Unterschiede von Darstellungsformen sowie die Fähigkeit zur Einschätzung, welche Formate für welche Zielsetzungen und Inhalte anwendbar sind. |
| Ablauf | Mithilfe eines Leitfadens zu den einzelnen Darstellungsformen und ihren wichtigsten Merkmalen, die jede\_r Schüler\_in erhält, werden in Kleingruppen einzelne Formate erstellt. Die folgenden Formate werden dabei bearbeitet: * Kurzmeldung (von Moderator\_in verlesen)
* Interview (in der Gruppe vorbereitet und anschließend inszeniert)
* Kommentar (von Kommentator\_in verlesen)

Hierzu erhalten alle Gruppen das gleiche Thema und die gleiche Faktengrundlage, um eine Vergleichbarkeit zu garantieren.Die Ergebnisse werden anschließend im Plenum miteinander verglichen.  |
| Hinweise | Als Leitfaden dient Materialblatt\_NACHRICHTEN\_06.Diese Aufgabe dient vornehmlich der Darstellung der genannten journalistischen Darstellungsformen und nicht zur Recherche von Informationen. Diese wird in einer folgenden Aufgabenstellung durchgeführt. Deshalb sollte das gewählte Thema tagesaktuell sein und im Interessensbereich der Jugendlichen liegen. Dabei angegeben werden sollen die folgenden wichtigsten Informationen, die auch den Aufbau einer Nachrichtenmeldung beschreiben: Wer, was, wann, wo, wie, warum?  |
| Materialien | * Materialblatt\_NACHRICHTEN\_06
 |

|  |  |
| --- | --- |
| UE2-d – Die Redaktionskonferenz – redaktionelle Vorbereitung einer Nachrichtensendung (ca. 20-45 Min.) |  |
| Aufgabe | Durchführung einer Redaktionskonferenz. (dient als Vorbereitung auf das Modul 3) |
| Lernziel | Kennen der zentralen Elemente einer Redaktionskonferenzen:Bewerten von Nachrichteninhalten nach Relevanz, Aktualität und Informationswert,Planung des Ablaufs einer Nachrichtensendung,Verteilung von Aufgaben, z.B. Recherche, Verfassen von Berichten, Organisation von Interviewpartner\_innen |
| Ablauf | Je nach Klassengröße ist es sinnvoll mehrere Redaktionsgruppen (mit einer max. Anzahl von ca. 12 Schüler\_innen) zu bilden. Als Erstes wählt die Redaktionsgruppe den/die Chef\_in vom Dienst/Chefredakteur\_in, der/die die Sitzung leitet, die Ergebnisse festhält und Aufgaben verteilt. Bei geringerem Zeitbudget kann die Aufgabe der Chefredaktion auch von dem/der Lehrer\_in übernommen werden.Dabei sind die folgenden Aspekte von Bedeutung: * Anzahl der Meldungen (abgestimmt mit der geplanten Dauer der Sendung)
* Welche Meldungen enthält die Nachrichtensendung?
* Welche Vermittlungsformate sind für welche Meldung sinnvoll?
* Zeitlicher Aufwand der Recherche und Erstellung der Meldung
* Wer bereitet welche Meldungen inhaltlich und textlich vor?
 |
| Hinweise | Materialblatt\_NACHRICHTEN\_07 unterstützt bei der Planung, Vorbereitung und Verteilung von Aufgaben.Die Chefredaktion hat die Aufgabe, zu vermitteln und zu moderieren. Sie versucht, einen Konsens im Redaktionsteam zu erzielen. Unterstützen Sie ggf. bei der Ausübung dieser Aufgabe – auch um die Dauer der Redaktionskonferenz nicht zu erhöhen.Die Bearbeitung der einzelnen Meldungen sollte (je nach Möglichkeit) jeweils mind. 2 Schüler\_innen übertragen werden. Je nach Zeitbudget kann die Dauer dieser Aufgabe erhöht werden. Dies ist besonders sinnvoll, wenn auch Modul 3 durchgeführt wird. Bei wenig Zeit kann die Durchführung der Redaktionskonferenz durch die Vorgabe der zu bearbeitenden Nachrichten und die Verteilung von Rechercheaufgaben eingespart werden. Hierbei sollte jedoch kurz in die Funktionen der Redaktionskonferenz durch die Lehrkraft eingeführt werden.  |
| Materialien | * Materialblatt\_NACHRICHTEN\_07
 |

|  |  |
| --- | --- |
| UE2-e – Die Recherche – Informationssammlung und Erstellung von Meldungen (ca. 30-50 Min.) |  |
| Aufgabe | Die in der Redaktionskonferenz verteilten Meldungen werden vorbereitet und verfasst. |
| Lernziel | Verschiedene Recherchemethoden kennen und nutzen (z.B. Internetrecherche, Interview) sowie journalistische Darstellungsformen kennen und verfassen können (z.B. Kurzmeldung, Kommentar, Interview). |
| Ablauf | Die zuvor verteilten Nachrichten werden recherchiert und Beiträge, Kommentare, Interviews etc. erstellt. Die Ergebnisse werden anschließend im Plenum vorgestellt, ausgewertet und ggf. ergänzt und verändert. |
| Hinweise | Materialblatt\_NACHRICHTEN\_06 fasst die wichtigsten Informationen zur Recherche und den unterschiedlichen journalistischen Darstellungsformen zusammen. Für die Durchführung von Interviews, die auch in die spätere Nachrichtensendung einfließen sollen, wird in diesem Stadium eine „Probe“ ohne Kamera empfohlen. Diese Unterrichtseinheit kann auch als Hausaufgabe erledigt werden.  |
| Material | * Materialblatt\_NACHRICHTEN\_06
 |